

8232 DECT Handset

OpenTouch™ Suite for MLE

Benutzerhandbuch

8AL90862DEACed05 - 05/20



Dieses Dokument beschreibt die Services, die das 8232 DECT-Telefon bei Anschluss an ein OmniPCX-Enterprise-System bietet.

Je nach Telefonsystems des Unternehmens können Sie das Telefon mit einer IBS- oder IP-Dect-Funkbasisstation verbinden. Manche Funktionen hängen vom Typ der verbundenen Funkbasisstation ab. Die Funktionen bei Verbindung mit einer IBS-Funkbasisstation werden im Hauptdokument beschrieben. Die Beschreibung der Funktionen bei Verbindung mit einer IP-Dect-Funkbasisstation ist in einem speziellen Kapitel aufgeführt.

Einsatzbedingungen

Dieser zugelassene Telefonapparat vom Typ DECT dient zur Kommunikation mit einer schnurlosen TK-Anlage (PABX) von ALE International. Es müssen folgende Einsatzbedingungen beachtet werden, insbesondere im Hinblick auf die Verwendung von funkelektrischen Frequenzen:

- Durch Änderungen oder Modifikationen an diesem Gerät, die nicht ausdrücklich durch den für die Einhaltung der entsprechenden Vorschriften und Bestimmungen Verantwortlichen genehmigt worden sind, kann die Berechtigung zum Betrieb des Geräts erlöschen.
- Zur Vermeidung von Störungen müssen Personen, die einen Herzschrittmacher tragen, das schnurlose Telefon immer in einem bestimmten Abstand (mindestens 15 cm) von diesem Gerät halten.
- Es wird empfohlen, die üblichen Abnahmeverfahren durchzuführen, bevor dieses Gerät in Bereichen eingesetzt wird, in denen die Gesundheit und Sicherheit der Menschen besonders gefährdet ist (Krankenhäuser...).
- Die DECT-Ausrüstungen können nur zum Herstellen von Verbindungen zwischen festen Punkten benutzt werden, wenn diese Verbindungen nicht ständig sind.
- Die Bedingungen für den Zugang zu einem Telepunkt-Netz der DECT-Ausrüstungen müssen Gegenstand eines mit dem Betreiber des betroffenen zugelassenen Telepunkt-Netzes abgeschlossenen Vertrags sein.
- Setzen Sie Ihr DECT-Telefon keinen ungünstigen Betriebsbedingungen aus (Regen, Seeluft, Staub usw.).
- Schalten Sie vor dem Austausch des Akkus das Telefon aus.
- Sie dürfen Ihr DECT-Telefon nicht in der Nähe von entzündlichen Gasen oder Flüssigkeiten in Betrieb nehmen oder benutzen.
- Im Headset befinden sich magnetische Teile, die scharfe Metallgegenstände anziehen können.
- Bei einem Fehler beim Akkuwechsel besteht Explosionsgefahr. Nur den empfohlenen Akku verwenden: Alcatel-Lucent 3BN67332AA (Dongguan DRN New Energy Co. Ltd. RTR001FXX - Li-ion 3.7V 1100mAh 4.1Wh).
- Die Steckdose für die Ladestation muss sich in deren Nähe befinden und leicht zugänglich sein, um als Trennvorrichtung dienen zu können.
- Laden Sie den Akku vor der erstmaligen Benutzung etwa 6 Stunden auf.
- Verwenden Sie die folgenden 82x2Ladegeräte für das DECT-Mobilteil:
 - 8232 DECT Handset Desktop charger (3BN67331AA).
 - 8232-8242 DECT Handset Desktop charger (3BN67331AB).
 - 82x2 DECT Handset Dual Charger (3BN67341AA).
 Mit den folgenden Stromversorgungen:
 - 8232 DECT Handset Desktop charger PSU Europe (3BN67335AA)
TenPao (Model S005AYV0500100) – efficiency level VI (rating I/P:AC 100-240V, 0.2A; O/P: DC 5V, 1A).
Friwo FW7713/XX – efficiency level V (rating I/P:AC 100-240V, 150mA; O/P: DC 5V, 1A).
 - 8232 DECT Handset Desktop charger PSU WW (3BN67336AA)
TenPao (Model S008ACM0500100 with UK,US,AUS plugs) – efficiency level VI (rating I/P:AC 100-240V, 0.3A; O/P:DC 5V, 1A).
Friwo FW7712 - efficiency level V (rating I/P:AC 100-240V, 125mA; O/P: DC 5V, 0.9A).
- Zum Laden das Gerät an einen USB 2.0 Anschluss (Typ A) anschließen.
- Um Hörschäden vorzubeugen, sollte das Gerät nicht über längere Zeit bei hoher Lautstärke betrieben werden...

Die in diesem Dokument präsentierten Symbole und Beschriftungen sind vertraglich nicht bindend und können ohne vorherige Warnung geändert werden. Die auf Ihrem Telefon angezeigten Symbole und Beschriftungen sind abhängig von dem System, an dem das Gerät angeschlossen ist. Daher können sie sich von den in diesem Dokument beschriebenen unterscheiden.

1Leistungsmerkmale und Funktionen Ihres Telefons	5
1.1 Telefonbeschreibung	5
1.2 Status-Symbole	7
1.3 MENÜ-Symbole	8
1.4 Verbindungssymbole	9
1.5 Zugriff zum MENÜ und Navigation	10
2Erste Schritte	11
2.1 Einlegen des Akkus	11
2.2 Laden des Akkus	12
2.3 Inbetriebnahme des Telefons	14
2.4 Abschalten des DECT-Telefons	14
3Telefon verwenden	15
3.1 Einen Anruf tätigen	15
3.2 Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele	15
3.3 Per Namenwahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens)	16
3.4 Einen Anruf empfangen	16
3.5 Wahlwiederholung	17
3.6 Anforderung eines automatischen Rückrufs, wenn die interne Rufnummer besetzt ist	17
3.7 Senden einer Textnachricht, wenn die gewünschte interne Nummer besetzt ist	17
3.8 Sprechen über den Lautsprecher eines besetzten internen Kontakts	18
3.9 Während eines Gesprächs	18
4Während des Gesprächs	19
4.1 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners	19
4.2 Empfangen eines zweiten Anrufs	19
4.3 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)	20
4.4 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle	20
4.5 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz)	20
4.6 Externen Gesprächspartner in Warteposition legen (Parken)	21
4.7 Sprachfrequenz aktivieren/deaktivieren	22
5Teamfunktionen.....	23
5.1 Antwort auf den zentralen Tonruf	23
5.2 Heranholen eines Anrufs	23
5.3 Sammelanschluss	24
5.4 Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner	25
5.5 Senden einer Kopie einer eingegangenen Nachricht	25
5.6 Übermittlung einer Nachricht an ein Ziel/eine Durchsageliste	26
6In Verbindung bleiben.....	27
6.1 Anrufe an eine andere Nummer umleiten (sofortige Umleitung)	27
6.2 Verschiedene Rufumleitungen / Beispiel einer Rufumleitung bei besetzt	27
6.3 Anrufe an die Voice-Mailbox umleiten	28
6.4 Voice-Mailbox abfragen	28
6.5 Anzeigen einer Abwesenheitsnachricht	29
6.6 Programmieren Sie Ihre Partnernebenstelle	29
6.7 Definieren Sie eine Überlaufnummer	30
6.8 Alle Umleitungen löschen	31
6.9 Textnachrichten abrufen	31

7 Telefon programmieren	32
7.1 Abfrage der Rufnummer und des Namens	32
7.2 Initialisieren Ihres Sprachspeichers	32
7.3 Ändern des Passworts für die Voice-Mailbox	33
7.4 Einstellen des Ruftons	33
7.5 Aktivieren des Headset-Modus	34
7.6 Einstellen Ihres DECT-Telefons	34
7.7 Sprache auswählen	35
7.8 Persönliches Adressbuch programmieren	36
7.9 Ändern eines Eintrags im persönlichen Verzeichnis	36
7.10 Löschen eines Eintrags aus dem persönlichen Verzeichnis	37
7.11 Programmieren einer Terminerinnerung	37
7.12 Sperren des Telefons	38
7.13 Ändern Ihres persönlichen Passworts	39
8 Anmelden des DECT-Telefons	40
8.1 Anmelden des DECT-Telefons am System bei der ersten Inbetriebnahme	40
8.2 Anmelden des DECT-Telefons an anderen Systemen	41
9 DECT-Telefon im GAP-Modus benutzen	43
9.1 Leistungsmerkmale und Funktionen Ihres Telefons	44
9.2 Einen Anruf tätigen	47
9.3 Einen Anruf empfangen	48
9.4 Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele	48
9.5 Wiederholung der zuletzt gewählten Nummer (WW)	48
9.6 Anrufprotokoll	49
9.7 DTMF-Signale senden	49
9.8 Einfügen eines Flashs	50
9.9 Persönliches Adressbuch programmieren	50
9.10 Persönliche Gestaltung und Einstellung Ihres DECT-Telefons	51
10 Zubehör	54
10.1 Gürtelclip	54
10.2 Die Ladegeräte	54
10.3 Netzteil (optional)	55
10.4 Einsetzen des Akkupacks	55
10.5 Kopfhörer / externes Mikro	56
10.6 Reinigen Ihres DECT-Telefons	56
10.7 Transportieren und Schützen Ihres DECT-Telefons	56
11 Konformitätserklärung	57

1 Leistungsmerkmale und Funktionen Ihres Telefons

1.1 Telefonbeschreibung



- | | |
|--|---|
| <p>① </p> <p>② </p> <p>③ </p> <p>④ </p> <p>⑤ </p> | <ul style="list-style-type: none"> • Anruf annehmen. • Lang drücken (Funktion ist systemabhängig): Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen oder Wahlwiederholungsliste aufrufen. • Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln). • Rufton ausschalten. • Auflegen. • Langer Tastendruck: Telefon einschalten / Telefon ausschalten. • Zurückkehren zum vorherigen Menü. • Löschen eines Zeichens. • Löschen eines ganzen Feldes. • Kurz drücken: Zurück zur Startseite. • Langer Tastendruck: Verriegeln/Entriegeln der Tastatur. • Zugriff auf das MENÜ. • Bestätigen. • Navigieren in den Menüs. |
|--|---|

⑥



- Kurz drücken: Auf das Firmenadressbuch zugreifen.
- Langer Tastendruck: Abfrage der Rufnummer und des Namens.



- Im Kommunikationsmodus: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren. Im Ruhezustand ist dieser Taste keine Funktion zugeordnet.



Im Ruhezustand

- Kurz drücken: Auf Rufton- und Vibrationseinstellung zugreifen.
- Langer Tastendruck: Aktivieren/Deaktivieren der Vibrationsfunktion.



- Im Kommunikationsmodus: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.

⑦

- Langer Tastendruck (Funktionen sind systemabhängig): Auf persönliche Kurzwahl zugreifen / Während eines Gesprächs auf MFV-Funktion zugreifen.
- GAP-Modus: Während eines laufenden Gesprächs können Sie ein zweites Gespräch beginnen.

⑧

Status-
LED

- Grün leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku ist voll aufgeladen.
- Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen.
- Orange blinkt langsam: Telefonereignis wie ungelesene Nachricht, entgangener Anruf usw.
- Orange blinkt schnell: Eingehender Anruf.
- Rot blinkt: Außerhalb des Abdeckungsbereichs.
- Blinkt, wenn sich das Gerät auf der Ladestation befindet und hat dieselbe Bedeutung wie wenn sich das Telefon nicht auf der Ladestation befindet, allerdings mit dem Unterschied, dass die gelb blinkende LED je nach Ladezustand zwischendurch rot oder grün wird.

⑨

- Kurz drücken: Zum Erhöhen der Ruftonlautstärke während eines eingehenden Anrufs (4 Schritte) oder Heraufregeln der Lautsprecherlautstärke während eines Gesprächs (8 Schritte).
- Langer Tastendruck während des Gesprächs: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.

⑩

- Kurz drücken: Zum Verringern der Ruftonlautstärke während eines eingehenden Anrufs (4 Schritte) oder Herunterregeln der Lautsprecherlautstärke während eines Gesprächs (8 Schritte).
- Langer Tastendruck: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren.

⑪

- 3,5mm-Anschluss für Headset und Wartung.

⑫

- Clip zum Einhängen des Telefons an einem Gürtel. Der Clip kann entfernt und gegen die im Lieferumfang enthaltene Abdeckung am Telefon ausgetauscht werden.

⑬

- USB-Buchse zum Laden des Akkus.

⑭

- Diese Taste drücken, um die Displaybeleuchtung einzuschalten, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet.

1.2 Status-Symbole

Die Status-Symbole befinden sich auf dem Begrüssungsbildschirm und informieren Sie über den Zustand des DECT-Telefons.

	Ladezustand des Akkus ( >  >  > ).
	In charge (Icon blinkt).
	Empfangene Voicemail-Nachrichten und Texte für Rückrufanforderungen sowie unbeantwortete Anrufe.
	Rufumleitung aktiviert.
	Vibrationsmodus aktiviert.
	Rufton aktiviert.
	Rufton deaktiviert.
	Qualität des Funkempfangs - Normal-Mod.
	Qualität des Funkempfangs - 50mW Power.
	Lautsprecher ein (im Gespräch).
	Stummschaltung ein (im Gespräch).
	Energiesparmodus aktiviert und aktiv (grün).
	Energiesparmodus aktiviert (grau).

In den Info-Feldern, die angezeigt werden, wenn Sie den Navigator am Begrüssungsbildschirm verwenden, erhalten Sie genauere Informationen über die Status-Symbole:



1.3 MENÜ-Symbole

Das MENÜ ist vom Begrüßungsbildschirm aus durch Drücken auf die Taste OK zugänglich.



Es ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Systems. Alle Symbole werden im nicht ausgewählten Zustand beschrieben. Ausgewählte Symbole werden violett angezeigt.

	Kontakte: Verwalten Ihres persönlichen Verzeichnisses und Zugriff auf das Telefonbuch des Unternehmens.
	Gewählt: Eine der zuletzt gewählten Nummern zurückrufen.
	Anruflist: Öffnen Sie das Protokoll aller ein- und ausgehenden Anrufe.
	Verbinden: Anrufe an eine andere Nummer umleiten.
	Nachricht: Einsehen und Versenden von Sprach- und Textnachrichten.
	Termine: Programmieren einer Uhrzeit, zu der Sie angerufen werden möchten.
	Sperre: Apparat sperren/entsperren.
	Dienste: Zugriff auf die Dienstkonfiguration des Mobilteils (Zuordnung, Anrufüberlauf, Passwort, Name, Rufnummer usw.).
	Einstell: Zugriff auf die allgemeinen Telefoneinstellungen (Tastenton, Sparbetrieb, Akkuwarnung).
	Sprache: Sprachauswahl.
	Rufton: Klingeltoneinstellung.

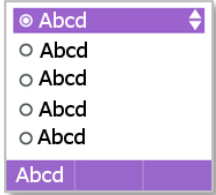
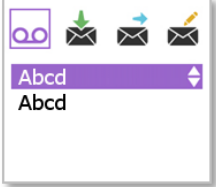
1.4 Verbindungssymbole

	Telefonieren.
	Einen Anruf empfangen.
	Gehaltener Anruf.
	Senden einer Textnachricht, wenn die gewünschte interne Nummer besetzt ist.
	Zugriff auf die Verzeichnisse.
	Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle.
	Mehrfrequenzwahl (MFV).
	Konferenz einrichten.
	Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Sprachspeicher / Voicemail.
	Parken eines externen Gesprächs.
	Anrufdauer und ggf. Anrufkosten (systemabhängig).
	Zusätzliche Optionen (Funktionen sind systemabhängig).

Bei einer Konferenz werden die Symbole zusätzlich durch Zahlen oder Ähnliches gekennzeichnet, um sie den verschiedenen Teilnehmern zuordnen zu können.

Beispiel: Der erste Anruf wird gehalten und der zweite Anruf wird fortgesetzt  / .

1.5 Zugriff zum MENÜ und Navigation

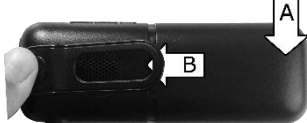
Zugriff auf das Menü.	 Drücken Sie auf die Taste für den Menüzugriff.	
Eine Funktion im MENÜ auswählen.	 Verwenden Sie die Navigationstasten und drücken Sie auf die Taste 'OK', um eine Funktion auszuwählen.	
Navigieren innerhalb einer Funktion.	 Sie können innerhalb der Funktion durch die verschiedenen Bezeichnungen navigieren Drücken Sie auf die Taste 'OK', um Ihre Auswahl zu bestätigen.	
	ODER	
	 Innerhalb der Funktion können Sie sich horizontal zwischen den verschiedenen Icons bewegen Drücken Sie auf die Taste 'OK', um Ihre Auswahl zu bestätigen.	

2 Erste Schritte

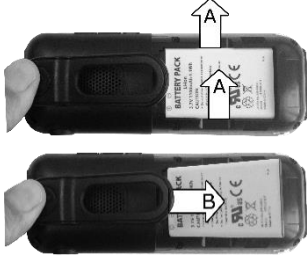
Um den vollen Funktionsumfang Ihres 8232 DECT-Telefons nutzen zu können, benötigen Sie Folgendes: Akku, AC/DC-Adapter, Stromversorgung und USB-Kabel.

2.1 Einlegen des Akkus

- Einlegen des Akkus:

Falls der Gürtelclip angebracht ist, diesen zum Einlegen oder Austauschen des Akkus abnehmen.	
Heben Sie die Abdeckung an.	
Positionieren Sie die Akkuanschlüsse seitlich (wie in der Abbildung gezeigt) (A). Schließen Sie die Installation des Akkus ab, indem Sie ihn wie in der Abbildung gezeigt in das Akkufach drücken (B).	
Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.	

- Entfernen des Akkus aus dem Telefon

Falls der Gürtelclip angebracht ist, diesen zum Einlegen oder Austauschen des Akkus abnehmen.	
Heben Sie die Abdeckung an.	
Entfernen Sie den Akku wie in der Grafik gezeigt aus seinem Fach.	

2.2 Laden des Akkus

Zu Ihrem Telefon gehört eine Tischstation zum Aufladen.

2.2.1 Aufladen des Akkus mit dem mitgelieferten Tischladegerät



Setzen Sie das Telefon auf die Station. Schließen Sie das USB-Kabel an eine 5-V-Buchse (AC/DC-Adapter, Computer, ...) an.

Der AC/DC-Adapter ist nicht im Lieferumfang des Telefons enthalten. Bitte fragen Sie Ihren Anbieter nach einem empfohlenen AC/DC-Adapter.

Über das Einstellungsmenü können Sie das Verhalten des Mobilteils festlegen, wenn es in das Ladegerät eingesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie im Kapitel zur Konfiguration ihres Telefons: Einstellen Ihres DECT-Telefons.

2.2.2 Aufladen des Akkus mit einem USB-Kabel

Ihr Set enthält kein Stand-Alone-USB-Kabel.



USB-Kabel den USB-Anschluss des Telefons anschließen. Das andere Ende des USB-Kabels am Netzteil oder einem USB-Anschluss anschließen.

2.2.3 Laden des Akkus mit dem vorherigen Ladegerät

Das 8232 wird mit einem neuen Tischladegerät geliefert, Ihr Telefon ist aber mit dem vorherigen Tischladegerät (8232 DECT-Handset Tischladegerät 3BN67331AA) kompatibel.



Telefon auf die Station stellen. USB-Kabel an der 5V-Buchse der Tischstation anschließen. Anderes Ende des USB-Kabels am Netzteil anschließen. Netzteil in eine Steckdose stecken.

2.2.4 Status-LED

- Leuchtet grün: Das Telefon befindet sich im Ladegerät (oder ist über das USB-Kabel angeschlossen) und der Akku ist vollständig aufgeladen.
- Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen.

Laden Sie Ihr DECT-Telefon regelmässig. Das DECT-Telefon kann während des Ladens ein- oder ausgeschaltet sein. Wenn das DECT-Telefon mehrere Wochen lang nicht verwendet wird und nicht in dem Ladegerät verbleiben soll, den Akku herausnehmen und getrennt aufbewahren.

Die Ladezeit ist abhängig von der Stromquelle, an die das USB-Kabel angeschlossen ist (Computer, AC/DC-Adapter, ...). Die Ladezeit des Akkus beträgt normalerweise weniger als 3 Stunden. Die Ladezeit ist abhängig von der Stromquelle, an die das USB-Kabel angeschlossen ist (Computer, AC/DC-Adapter, ...).

2.2.5 Autonomie Ihres DECT-Telefons

Ihr Telefon befindet sich in der abgedeckten Funkfläche im Ruhezustand. Max. 200 Stunden.

Sie führen durchgehend Gespräche. Bis zu 20 Stunden bei aktiviertem Energiesparmodus bzw. 17 Stunden bei nicht aktiviertem Energiesparmodus.

Schalten Sie vor dem Austausch des Akkus das Telefon aus.

2.3 Inbetriebnahme des Telefons

- Ein-/Ausschalttaste drücken (lang drücken).
- Das Telefon ist betriebsbereit.



Wenn die Anzeige nicht aufleuchtet, oder wenn das Symbol der Batterie blinkt, muss sie geladen werden.

Wenn das Symbol für die Funkverbindung nicht auf der Anzeige des Telefons erscheint:

- Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Empfangsbereich befinden (andernfalls nähern Sie sich einer Basisstation).
- Stellen Sie sicher, dass das Telefon korrekt im System installiert ist (wenden Sie sich an den Verwalter der TK-Anlage).

Wenn das Display 'System 1 — Auto install ?' anzeigt, siehe den Abschnitt 'Anmelden des Telefons' oder wenden Sie sich an Ihren Installateur.

2.4 Abschalten des DECT-Telefons

- Ein-/Ausschalttaste drücken (lang drücken).
- Wählen Sie die Ausschaltfunktion.
- Das Telefon ist ausgeschaltet.



3 Telefon verwenden

3.1 Einen Anruf tätigen

	• Wählen.
	• Anruf starten.

Sie führen ein Gespräch:

	• Auflegen.
--	---

Um ein externes Gespräch zu führen, wählen Sie vor der gewünschten Rufnummer den Zugangscode für die Amtsleitung.

3.2 Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele

		Schnellzugriff:
	• Zugriff auf das MENÜ.	 (Im Ruhezustand)
	• <i>Kontakte</i>	
	• <i>Persönl. Dir</i> • Prüfen Sie den Zugriff auf das Verzeichnis ´Eigene Liste´.	
	• Auswählen des Namens der Person, die Sie anrufen möchten.	
	• Anruf starten.	

Schnellzugriff: .

3.3 Per Namenwahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens)

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	
	<i>Kontakte</i>	
	<i>Telefonbuch</i>	
	- Geben Sie die ersten Buchstaben des Namens, des Names und Vornamens oder die Initialen Ihres Gesprächspartners ein. - Bestätigen.	
	Auswählen des gewünschten Suchtyps (Name, Name und Vorname oder Initialen).	
	Auswählen des gewünschten Namens.	
	Anruf starten.	

Geben Sie den Namen unbedingt in folgender Form ein: Name/Leerzeichen/Vorname.



Vom Ausgangsbildschirm aus kann diese Funktion über die Taste Konta. ausgeführt werden.

3.4 Einen Anruf empfangen

Ein Anruf kommt an.

 oder 	Anruf annehmen
	Abschalten des Ruftons: Drücken Sie auf die Taste Auflegen, wenn Ihr Telefon klingelt: Sie können trotzdem noch den Anruf annehmen.
Sprechen.	
	Auflegen.

Der Rufton bleibt stumm, wenn:

- Der Vibrationsmodus aktiviert ist in dem Fall wird das Icon Vibrationsmodus aktiviert auf dem Display angezeigt.
- Der Rufton abgestellt ist in dem Fall wird das Icon Rufton abgestellt auf dem Display angezeigt.

3.5 Wahlwiederholung

Eine der zuletzt gewählten Nummern zurückrufen.

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	 Langer Tastendruck
	<i>Gewählt</i>	
	Wählen Sie die Nummer aus der Liste aus.	
	Anruf starten.	

3.6 Anforderung eines automatischen Rückrufs, wenn die interne Rufnummer besetzt ist

Der Apparat des internen Gesprächspartners, den Sie zu erreichen versuchen, ist besetzt. Sie möchten, dass er Sie zurückruft, sobald er frei ist.

	Rückruf.
--	--

Um die automatische Rückrufanforderung zu löschen, die Kennziffer der Funktion 'Löschen eines automatischen Rückrufs' eingeben.

3.7 Senden einer Textnachricht, wenn die gewünschte interne Nummer besetzt ist

Wenn das Telefon des internen Kontakts, den Sie zu erreichen versuchen, besetzt ist, können Sie dem Teilnehmer eine Textnachricht hinterlassen.

	<i>Text Nachricht</i>
	- Wählen Sie die Art der zu sendenden Nachricht (<i>FesteNachricht, ProgrNachricht, Neue Nachricht</i>). - Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

3.8 Sprechen über den Lautsprecher eines besetzten internen Kontakts

Sie können einen Rundruf durchführen und einen besetzten Kontakt über den Lautsprecher seines Telefons ansprechen.

	• <i>Lautspr.ans</i>
	• Wenn Sie sprechen, kann Ihr Kontakt Sie über seinen Lautsprecher hören.

3.9 Während eines Gesprächs

Während eines Anrufs können Sie ohne die laufende Kommunikation zu unterbrechen auf verschiedene Optionen Ihres Systems zugreifen, gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Wählen Sie in der Liste der Symbole am oberen Bildschirmrand.
- Oder in der Liste der Optionen am unteren Bildschirmrand.

								
	①	②	③	④	⑤	⑥	⑦	⑧
								
	①	Bestehende Verbindung.						
	②	Zweiter Anruf (Bestehende Verbindung / Anruf im Wartezustand).						
	③	Verbinden.						
	④	Konferenz.						
	⑤	Kontakte.						
	⑥	Tonwahl / Mehrfrequenzwahl / MFV.						
	⑦	Zusatzoptionen: Rückfrage, Aufnahme, Parken, Unzul. Dienst, zurück.						
	⑧	Anrufdauer und ggf. Anrufkosten (systemabhängig).						

4 Während des Gesprächs

4.1 Anrufen eines zweiten Gesprächspartners

	Sie befinden sich im Gespräch mit einem Anrufer.
	Wählen der Nummer.
	Anruf starten.
	Die erste Verbindung wird gehalten.

Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers:

	Auflegen.
	Ihr Telefon klingelt.
	Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers.

Sie können auch über die Funktion 'Rückfrage' einen zweiten Anruf tätigen.

4.2 Empfangen eines zweiten Anrufs

Bei bestehender Verbindung versucht ein Gesprächspartner, Sie zu erreichen:

Es ertönt ein akustisches Signal und der Name des Anrufers wird 3 Sekunden lang angezeigt.

	Anruf annehmen.
	Die erste Verbindung wird gehalten.

Nach 3 Sekunden gehen Sie mit der Taste **Bewegen-Links-Rechts** bis zum Symbol zweiten Anruf annehmen, um zu sehen, wer der zweite Anrufer ist (und ihn nötigenfalls anzunehmen).

4.3 Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln)

Um einen wartenden Gesprächspartner bei bestehender Verbindung anzunehmen:

	Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers.
--	--

Sie können die Identität des wartenden Anrufs feststellen, ohne ihn anzunehmen, indem Sie die Taste Bewegen-Links-Rechts benutzen.

	Anzeige der Identität des Gesprächspartners im Display.
	Zurückholen des auf Halten gelegten Teilnehmers.

4.4 Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle

Weiterleitung Ihres Gesprächspartners an einen anderen Anschluss bei bestehender Verbindung.
Sie sprechen gerade mit dem ersten Teilnehmer:

	Empfänger der Übertragung anrufen.
	Anruf starten.

Sie sind mit dem Zielapparat verbunden:

	<i>Verbinden</i>
--	--

Die beiden Teilnehmer werden miteinander verbunden.

Nachdem Sie die Nummer des Empfängers gewählt haben, können Sie den Anruf mit der Funktion 'Übergabe' direkt an die andere Person übergeben, ohne deren Antwort abzuwarten. Die Gesprächsübergabe zwischen zwei externen Teilnehmern und die Gesprächsübergabe durch Drücken der Auflegen-Taste sind von der Systemkonfiguration abhängig.

4.5 Gleichzeitiges Gespräch mit 2 internen und/oder externen Gesprächspartnern (Konferenz)

Bei bestehender Verbindung wird eine zweite Verbindung gehalten:

	<i>Konferenz</i> - Sie befinden sich in einer Konferenz.
--	---

Beenden der Konferenz und Wiederaufnahme des Gesprächs mit Ihrem ersten Gesprächspartner
(Wenn die Konferenz aktiv ist):

	<i>Ende Konferenz</i>
--	---

Wenn Ihre beiden Gesprächspartner nach dem Ende der Konferenz das Gespräch fortsetzen wollen:

› Ihre zwei Teilnehmer befinden sich im Gespräch.

Diese Funktion muss eingerichtet werden. Wenden Sie sich ggf. an den Systemadministrator.
Bitte beachten Sie, dass Ihr Konto mit den Gesprächskosten belastet wird, die durch die verbleibenden Teilnehmer verursacht werden, nachdem Sie die Konferenz verlassen haben.

4.6 Externen Gesprächspartner in Warteposition legen (Parken)

Sie können einen externen Gesprächspartner parken, um das Gespräch von einem anderen Apparat aus wieder aufzunehmen.

Sie befinden sich in einer externen Verbindung.



- *Parken*



- Rufnummer.

Ihr Gesprächspartner wird in Warteposition abgelegt und hört die Wartemelodie.

Wenn Sie aufgelegt haben, ohne die Nummer eines Zielgeräts zum Parken von Anrufen eingegeben zu haben, wird der Anruf auf Ihrem Gerät geparkt.

Um Ihren geparkten Gesprächspartner wieder aufzunehmen (Heranholen aus dem Parken):

- Zugriff auf das MENÜ.



- *Dienste*



- *Dienste*



- *Anrufe heranholen*
- *Parken*

› Sie befinden sich in einem Telefongespräch.

Wenn die geparkte Verbindung nicht innerhalb der vorgegebenen Zeit (Standardwert: 90 Sekunden) wieder aufgenommen wird, wird sie zur Vermittlung durchgeschaltet. Diese voreingestellte Zeit kann jedoch vom Administrator geändert werden.

4.7 Sprachfrequenz aktivieren/deaktivieren

Diese Funktion ist von der Systemkonfiguration abhängig. Wenden Sie sich ggf. an Ihren Administrator. Während einer Verbindung müssen Sie bisweilen Codezeichen in MFV senden (zum Beispiel an einen Sprachserver, eine automatische Vermittlung oder einen fernabgefragten Anrufbeantworter):

	Sie befinden sich im Gespräch mit einem Anrufer.
	<i>MFV</i>
	Zum Aktivieren.
	DTMF-Signale senden.
	<i>Deakt MFV</i>

Die Funktion wird bei Ende der Verbindung automatisch aufgehoben. Während eines Gesprächs können Sie den MFV-Modus aktivieren und deaktivieren, indem Sie auf die Taste * drücken (langer Tastendruck).

5 Teamfunktionen

5.1 Antwort auf den zentralen Tonruf

Bei Abwesenheit der Vermittlung können die an sie gerichteten Gespräche über einen externen Rufton signalisiert werden(systemabhängig). Sie können diese Anrufe entgegennehmen:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
	
	• <i>Dienste</i>
	• <i>Anrufe heranholen</i> • <i>Heranhol Nachtanr.</i>

5.2 Heranholen eines Anrufs

Sie hören ein Telefon in einem Büro klingeln, in dem niemand antworten kann. Wenn Sie dazu berechtigt sind, können Sie von Ihrem Telefon aus antworten.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
	
	• <i>Dienste</i>
	• <i>Anrufe heranholen</i>

Wenn das Telefon nicht zur gleichen Heranholgruppe gehört wie Ihr Telefon:



- *Heranholen*



- *Nummer wählen*
- Eingeben der Nummer des klingelnden Apparats.
- Bestätigen.

Wenn das Telefon zur gleichen Heranholgruppe gehört wie Ihr Telefon:



- *Gruppenanruf heranholen*

Über eine Programmierung im System können bestimmte Telefone gegen das Heranholen geschützt werden.

5.3 Sammelanschluss

5.3.1 Anruf einer Sammelanschlussgruppe

Gewisse Apparate können zu einer Gruppe gehören. Sie können sie erreichen, indem Sie die Nummer der Sammelgruppe wählen.

Die Zugehörigkeit eines Telefons zu einem Sammelanschluss hat keine Auswirkung auf die Verwaltung der direkten Anrufe. Sie können ein Telefon jederzeit über seine eigene Nummer erreichen.

5.3.2 Vorübergehendes Herausschalten aus dem Sammelanschluss / Zurückkehren zum Sammelanschluss



- Zugriff auf das MENÜ.



- *Dienste*



- *Dienste*



- *Versch. Dienste*
- *In S.anschlgr / Aus Sa.anschlgr*



- Nummer des Sammelanschlusses.
- Bestätigen.

5.4 Übermittlung einer schriftlichen Nachricht an einen internen Gesprächspartner

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachricht</i>
 	• <i>Text Nachr.</i> • Bestätigen.
 	• <i>Sende Nachricht?</i> • Bestätigen.
	• Wählen Sie die Nummer Ihres Gesprächspartners (Wählen, Adressbücher, Zuletzt gewählte Nummern...). • Bestätigen.
	• Wählen Sie die Art der zu sendenden Nachricht (<i>FesteNachricht, ProgrNachricht, Neue Nachricht</i>). • Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.
Wenn die gewählte Nachricht vervollständigt werden muss:	
	• Bestätigen des Zugriffs auf die zu vervollständigende Nachricht.
	• Nachricht fertigstellen. • Bestätigen.

Während Sie eine Nachricht editieren, können einzelne Zeichen mit Hilfe der Taste löschen gelöscht werden. Über den Browser können Sie den Cursor in ein Eingabefeld setzen.

5.5 Senden einer Kopie einer eingegangenen Nachricht

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachricht</i>
 	• <i>SprachNachr.</i> • Bestätigen des Zugriffs auf den Sprachspeicher.
	• Geben Sie ein Passwort für Ihre persönliche Mailbox ein. • Bestätigen.
Hören Sie die zu sendende Nachricht ab, und folgen Sie den Anleitungen der Sprachführung.	

5.6 Übermittlung einer Nachricht an ein Ziel/eine Durchsageliste

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachricht</i>
 	• <i>SprachNachr.</i> • Bestätigen des Zugriffs auf den Sprachspeicher.
	• Passwort. • Bestätigen.
Folgen Sie den Anweisungen der Sprachführung.	

6 In Verbindung bleiben

6.1 Anrufe an eine andere Nummer umleiten (sofortige Umleitung)

Bei der Nummer kann es sich um Ihre Privatnummer, ein Mobil- oder Autotelefon, um die Voice Mail-Box oder eine interne Durchwahl (Vermittlung, usw.) handeln.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Weiterleitung</i> • Bestätigen des Zugriffs zur sofortigen Rufumleitung.
 	• <i>Umleit. sofort</i>
	• <i>Ruml. aktiv / RufUml.ändern</i>
	• Wählen Sie die Nummer Ihres Gesprächspartners (Wählen, Adressbücher, Zuletzt gewählte Nummern...). • Bestätigen.

Wenn Ihr Apparat umgeleitet ist, können Sie weiterhin abgehende Gespräche führen.

Allgemeine Bemerkung zu den Rufumleitungen: Sie können auf Ihrem DECT-Telefon nur eine einzige Rufumleitung zur selben Zeit aktivieren. Die Programmierung einer anderen Rufumleitung annulliert die vorhergehende.

6.2 Verschiedene Rufumleitungen / Beispiel einer Rufumleitung bei besetzt

6.2.1 Verschiedene Rufumleitungen

Sie können von der Liste der Rufumleitungen aus verschiedene Arten der Rufumleitung starten.

	• Zugriff auf das MENÜ.	
	• Weiterleitung • Bestätigen des Zugriffs zur sofortigen Rufumleitung.	
	• Auswählen des Icons 'Liste der Rufumleitungen'.	
	Uml.b. Besetzt	Wenn Sie sich im Gespräch befinden und alle Ihre Leitungen belegt sind, werden Anrufe an die angegebene Nummer weitergeleitet.
	Uml.Keine Antw	Wenn Sie nicht anwesend sind, werden all Ihre Anrufe an die Nummer Ihrer Wahl weitergeleitet (verzögerte Weiterleitung bei ´keine Antwort´).
	Uml.Besetzt/kA	Wenn Sie abwesend sind oder sich bereits im Gespräch befinden (alle Leitungen sind belegt), werden Anrufe an die angegebene Nummer weitergeleitet.
	Uml. fern ein	Programmieren Sie die Weiterleitung eines Apparats über einen anderen Apparat (direkte Remote-Weiterleitung) Sie verwenden diese Funktion üblicherweise, um von einem dritten Apparat aus eine Weiterleitung von Ihrem Telefon zu einem anderen Telefon zu programmieren.

6.2.2 Beispiel einer Rufumleitung bei besetzt

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Weiterleitung</i> • Bestätigen des Zugriffs zur sofortigen Rufumleitung.
	• Auswählen des Icons 'Liste der Rufumleitungen'.
	• <i>Uml.b. Besetzt</i>
	• Wählen Sie die Nummer Ihres Gesprächspartners (Wählen, Adressbücher, Zuletzt gewählte Nummern...). • Bestätigen.

6.3 Anrufe an die Voice-Mailbox umleiten

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Weiterleitung</i>
	• <i>Umleit. sofort Telesekretär</i> • Bestätigen.

6.4 Voice-Mailbox abfragen

	Wenn Sie eine Nachricht empfangen haben, wird auf dem Startbildschirm ein Briefumschlag angezeigt Die orange LED Ihres Telefons blinkt, um Sie auf eine neue Nachricht hinzuweisen.
--	---

 	• Wählen Sie das Nachrichtensymbol im Telefonbenachrichtigungsbereich aus. • Die Zahl der neuen Sprachnachrichten wird im Telefonbenachrichtigungsbereich angezeigt.
<u>ODER</u>	
	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachricht</i>

 	• <i>Telesekretär</i> • Bestätigen des Zugriffs auf den Sprachspeicher.
	• Geben Sie ein Passwort für Ihre persönliche Mailbox ein. • Bestätigen. • Folgen Sie den Anweisungen der Sprachführung.

Das Passwort kann beim Administrator erfragt werden.

6.5 Anzeigen einer Abwesenheitsnachricht

Wenn Sie nicht erreichbar sind, können Sie eine Abwesenheitsnachricht programmieren, die am Telefon des Anrufers angezeigt wird, wenn er sie anruft.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Weiterleitung</i>
 	• <i>Abwesend Nachr</i> • Bestätigen.
	• Wählen Sie den Nachrichtentyp aus (vordefinierte (feste) Nachricht, anpassbare (Progr.) Nachricht oder neu zu erstellende (Neue) Nachricht).
	• Bestätigen.

6.6 Programmieren Sie Ihre Partnernebenstelle

Die Partnernebenstelle kann eine Rufnummer, die Voice-Mail-Nummer oder die Personensuchnummer sein. Diese kann als 'Überlaufnummer' verwendet werden.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
  PROG	
	• <i>Partner Nst</i>
	• Bestätigen.

	• <i>Ändern</i>
	• Wählen Sie die Nummer Ihres Gesprächspartners (Wählen, Adressbücher, Zuletzt gewählte Nummern...). • Bestätigen.

6.7 Definieren Sie eine Überlaufnummer

Wenn Ihr Telefon nicht zur Verfügung steht, sich außerhalb des Empfangsbereichs befindet oder nicht funktioniert, werden an Ihren Apparat gerichtete Anrufe automatisch an diese Nummer weitergeleitet (wenn diese definiert wurde).

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
	
	• <i>Überlauf</i>
	• Bestätigen.
	• <i>Ändern</i>
	• Wählen Sie die Nummer Ihres Gesprächspartners (Wählen, Adressbücher, Zuletzt gewählte Nummern...). • Bestätigen.

6.8 Alle Umleitungen löschen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Weiterleitung</i>
 	• Auswählen des Icons 'Rufumleitung löschen'. • <i>Deakt Rufuml.</i> • Bestätigen.

6.9 Textnachrichten abrufen

	Wenn Sie eine Nachricht empfangen haben, wird auf dem Startbildschirm ein Briefumschlag angezeigt. Die gelbe LED am Telefon blinkt, um auf eine neue Nachricht hinzuweisen.
---	---

 	• Wählen Sie das Nachrichtensymbol im Telefonbenachrichtigungsbereich aus. • Die Anzahl der neuen Textnachrichten wird angezeigt.
<u>ODER</u>	
	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Nachricht</i>

 	• <i>Text Nachricht</i> • Bestätigen.
	• Auswählen der gewünschten Nachricht. • Bestätigen, um die Nachricht einzusehen.
Nachricht lesen	
	• Zugang zu den 'Optionen' bestätigen. • Über das Menü Optionen können Sie die Nachricht löschen, den Absender der Nachricht zurückrufen, die Nachricht beantworten oder die nächste Nachricht lesen.
	• Wenn die Nachricht gelesen wurde, verschwindet das Nachrichtensymbol.

7 Telefon programmieren

7.1 Abfrage der Rufnummer und des Namens



- Eigene Telefonnummer anzeigen (lange drücken).

7.2 Initialisieren Ihres Sprachspeichers

Vergewissern Sie sich vor Beginn der Initialisierung, dass eine Voice-Mailbox vom Administrator eingerichtet wurde.



- Mit dem Briefumschlag-Symbol auf dem Startbildschirm.

ODER



- Zugriff auf das MENÜ.



- Nachricht*



- Neue Nachr.*
- Bestätigen des Zugriffs auf den Sprachspeicher.



- Geben Sie Ihr temporäres Passwort ein.
- Geben Sie Ihr neues Passwort ein.
- Sprechen Sie Ihren Namen auf.



- Ende der Aufzeichnung.
- Folgen Sie den Anweisungen der Sprachführung.

7.3 Ändern des Passworts für die Voice-Mailbox

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
	• <i>Passwort</i>
	• Eingeben des alten Passworts. • Eingeben des neuen Passworts. • Eingabe des neuen Passworts zur Überprüfung. • Bestätigen.

Bitte fordern Sie das Anfangspasswort für Ihre Voice-Mailbox von Ihrem Administrator an.
Jede Ziffer wird durch ein Sternchen symbolisiert.

7.4 Einstellen des Ruftons

Sie können den Klingelton für Ihr Telefon auswählen (6 Wahlmöglichkeiten) und seine Lautstärke einstellen (4 Stufen).

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Rufton</i>

7.4.1 Melodie wählen

	• <i>Rufton</i>
	• Auswählen der gewünschten Melodie. • Bestätigen.

7.4.2 Einstellen der Lautstärke des Klingeltons

	• <i>Ruflautst.</i>
	• Auswählen der gewünschten Lautstärke. • Bestätigen.

	• Rückkehr in den Ruhezustand.
---	--

7.4.3 Der Vibrationsalarm/Ruftonmodus kann je nach Bedarf angepasst werden

	• Taste für Rufton/Vibrationsalarm drücken.
	• <i>Aus</i>: Rufton und Vibrationsalarm sind deaktiviert. • <i>Nur Rufton</i>: Das Telefon klingelt nur. • <i>Vibrieren dann Ton</i>: Das Telefon vibriert und klingelt dann. • <i>Nur Vibration</i>: Das Telefon vibriert und klingelt nicht. • <i>Vibr. & Rufton</i>: Das Telefon vibriert und klingelt gleichzeitig.

Diese Taste ermöglicht es, schnell zwischen Rufton und Vibrationsmodus hin- und herzuschalten.

7.5 Aktivieren des Headset-Modus

Sie können ein Headset/den Kopfhörer an Ihr Telefon anschließen. Wenn ein eingehender Anruf nur über das Headset signalisiert werden soll, müssen Sie den Headset/den Kopfhörer-Modus aktivieren:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstellungen</i>
	• <i>Headset-Modus</i>
	• <i>aktivieren</i>

Bei aktiviertem Headset-Modus wird ein eingehender Anruf nur über das Headset signalisiert (sofern dieses angeschlossen ist).

7.6 Einstellen Ihres DECT-Telefons

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Einstellungen</i>
 	• Wählen Sie die gewünschte Funktion* aus und aktivieren bzw. deaktivieren Sie sie über die Softkeys zum Ein-/Ausschalten.
	• ODER
	• Wählen Sie die gewünschte Funktion* aus und drücken Sie auf die Taste 'OK', um das Funktionsmenü zum Konfigurieren der Funktion zu öffnen.
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

* *Sie können folgende Funktionen aktivieren bzw. deaktivieren:

- **Status** › Zur Anzeige von Informationen zum Mobilteil (z. B. Softwareversion, Akkustand usw.).
- **Rufton steigend** › Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des aufsteigenden Ruftons (Progressiver Rufton).
- **Abdeckungston** › Zum Aktivieren oder Deaktivieren des akustischen Signals, wenn sich das Telefon außerhalb der DECT-Reichweite befindet.
- **Tastenton** › Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Tastentöne.
- **Ladesignal** › Zum Aktivieren oder Deaktivieren des akustischen Signals, wenn das Telefon in das Ladegerät gestellt wird.
- **Batteriewarnung** › Zum Aktivieren oder Deaktivieren des akustischen Signals bei niedriger Akkukapazität.
- **Headset-Modus** › Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des Headset-Modus. Bei aktiviertem Headset-Modus wird ein eingehender Anruf nur über das Headset signalisiert (sofern dieses angeschlossen ist).
- **Economy Modus** › Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des Energiesparmodus. Bei aktiviertem Energiesparmodus passt das Mobilteil seine Funkleistung entsprechend seinem Abstand zur Basis an. Je kleiner der Abstand, desto geringer die Funkstrahlung. Dadurch wird Akkuleistung gespart.
- **Vibr./Rufton** › Der Vibrationsalarm/Ruftonmodus kann je nach Bedarf angepasst werden.
- **Sicherheit** › Um ein Zeitlimit für die Auslösung der automatischen Tastensperre zu aktivieren oder zu deaktivieren, ändern Sie den Pincode für die Tastensperre oder sperren Sie die Funktionstaste.
- **Stilles Laden** › Zum Deaktivieren von Rufton und/oder Vibrationsalarm, wenn sich das Telefon auf der Ladestation befindet.
- **Auf Standardwert** › Zum Zurücksetzen der Einstellung und Wiederherstellen der Standardeinstellungen.
- **Tasten 2 s halten** › Für Personen mit Behinderung kann die Wiederholrate bzw. Tasten-Verzögerung beim Drücken der selben Taste auf 2 Sekunden erhöht werden.
- **Sprache** › Auswahl einer anderen Systemsprache.
- **AGC** › Aktivieren oder deaktivieren Sie die automatische Lautstärkeregelung, um den Ton je nach Qualität des Audiosignals zu verbessern.

7.7 Sprache auswählen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Sprache
	• Auswählen der gewünschten Sprache. • Bestätigen.

Die Erstwahl der Sprache wird automatisch vom System vorgenommen.

7.8 Persönliches Adressbuch programmieren

In Ihrem persönlichen Telefonbuch können Sie bis zu 42 Nummern speichern.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Kontakte</i>
	• <i>Persönl. Dir</i>
	• Markieren Sie den gewünschten Eintrag. • Bestätigen.
	• <i>Erstellen</i>
	• Eingabe des Namens. • Bestätigen.
	• Nummer eingeben. • Bestätigen.

Den Namen eingeben: Die Zifferntasten sind gleichzeitig mit Buchstaben belegt, die Sie durch aufeinanderfolgendes Drücken anzeigen können.

Beispiel: Wenn Sie 2 mal nacheinander die Taste 8 drücken, wird der Buchstabe 'U' angezeigt.

Drücken Sie die Taste #, um vom Kleinbuchstabenmodus in den Großbuchstabenmodus und vom Großbuchstabenmodus in den Ziffernmodus zu wechseln.

7.9 Ändern eines Eintrags im persönlichen Verzeichnis

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Kontakte</i>
	• <i>Persönl. Dir</i>
	• Eintrag auswählen, der geändert werden soll. • Bestätigen.
	• <i>Ändern</i>
	• Namen ändern (maximal 14 Zeichen). • Bestätigen.
	• Ändern der Nummer. • Bestätigen.

Drücken Sie die Taste #, um vom Kleinbuchstabenmodus in den Großbuchstabenmodus und vom Großbuchstabenmodus in den Ziffernmodus zu wechseln. Verwenden Sie den Navigator (Hoch/Runter), um den Cursor auf das Zeichen oder die Ziffer, das/die geändert werden soll, zu setzen.

 Um ein Zeichen zu löschen, verwenden Sie die Taste löschen (kurz drücken). Um ein mit Zeichen gefülltes Feld zu löschen, halten Sie die Löschtaste (lang) gedrückt.

7.10 Löschen eines Eintrags aus dem persönlichen Verzeichnis

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Kontakte</i>
	• <i>Persönl. Dir</i>
	• Wählen Sie den zu löschenden Eintrag aus. • Bestätigen.
	• <i>Entfernen</i>
	• Bestätigen.

7.11 Programmieren einer Terminerinnerung

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Termin</i>
	• <i>Einen Termin festlegen</i>
	• Uhrzeit der Terminerinnerung eingeben. • Bestätigen.
	• Soll der Terminruf auf einem anderen Telefon als Ihrem signalisiert werden, wählen Sie die Nummer des Zielapparats. Alternativ können Sie auflegen, um den Terminruf zu bestätigen. • Bestätigen.

Zur programmierten Zeit klingelt Ihr Apparat:

 Drücken Sie auf die Taste Aufgelegt, um den Termin zu akzeptieren.

Zum Löschen Ihrer Terminerinnerung:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Termin</i>
	• <i>Termin absagen</i>
	• Bestätigen.

7.12 Sperren des Telefons

Sperren von Funktionen an Ihrem Endgerät (Systemsperr)

Dieser Dienst ermöglicht es Ihnen, den Aufbau jeglicher externer Verbindung sowie jegliche Änderung der Programmierung Ihres Telefons zu verhindern:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Sperren</i>
	• Bestätigen.

Entsperren von Funktionen an Ihrem Endgerät:

	• <i>Zugriff auf das MENÜ.</i>
	• <i>Sperren</i>
	• Bestätigen.
	• Passwort (Das Passwort kann beim Administrator erfragt werden).
	• Bestätigen.

Sperren der Tastatur (Tastensperre)

Mit dieser Funktion können Sie die Tastatur des Telefons vor unabsichtlicher Betätigung schützen.

	Langer Tastendruck.
--	---------------------

Entsperren der Tastatur:

	Langer Tastendruck.
--	---------------------

7.13 Ändern Ihres persönlichen Passworts

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Dienste</i>
 	
	• <i>Passwort</i>
	• Eingeben des alten Passworts (Das Passwort kann beim Administrator erfragt werden).
	• Eingeben des neuen Passworts (Zweimal).
	• Bestätigen.

Unsichere Codes werden abgewiesen. Beispiele:

- Vier identische Ziffern (0000, 1111,...).
- Einfache Ziffernfolgen (0123, 1234,...).

Verwenden Sie ein starkes Passwort mit mindestens 4 Ziffern. Die bereitgestellte Liste schwacher Passwörter ist nicht erschöpfend.

8 Anmelden des DECT-Telefons

8.1 Anmelden des DECT-Telefons am System bei der ersten Inbetriebnahme

Damit ein DECT-Telefon richtig funktioniert, muss es an mindestens einem ALE International System oder GAP angemeldet sein. Wenn das Display des Systems bei der ersten Inbetriebnahme 'System 1 — Auto install ?' anzeigt, ist das DECT-Telefon an keinem System angemeldet. Wenden Sie sich an Ihren Installateur oder gehen Sie folgendermaßen vor: 1. Bereiten Sie Ihr System auf die Anmeldung vor (siehe Installationsanleitung des Systems). 2. Wenn das System bereit ist, wird am Apparat weiterhin der Anfangsbildschirm angezeigt:

	• <i>Aut. Installation</i> • Bestätigen.
Die Anmeldung kann beginnen.	
A- Wenn das System keinen Berechtigungscode (AC) verwendet.	
	• Starten der Anmeldung.
B- Wenn das System einen Berechtigungscode (AC) verwendet.	
	• <i>Anmelden</i>
	• PIN-Code eingeben (Die Standardeinstellung lautet 0000). • Bestätigen.
	• Auswählen eines Systems (Es wird empfohlen, das erste leere System auszuwählen). • Bestätigen.
	• PARK-Code eingeben (nur eingeben, falls erforderlich). • Bestätigen.
	• Zugangscode eingeben (nur eingeben, falls erforderlich). • Bestätigen
	• Energiemodus wählen (Es wird empfohlen, den 50mW-Energiemodus nur auszuwählen, wenn dies unbedingt erforderlich ist. Der 50mW-Energiemodus ist für gefährliche Standorte (z. B. Atomkraftwerke) gedacht, an denen die Emissionen den Höchstwert von 50 mW nicht überschreiten dürfen.).
	• <i>Enhanced Security</i> • <i>Ja / Nein</i> Anrufe von verschlüsseltem zu unverschlüsseltem System werden angenommen (Ja) oder abgewiesen (Nein).

Der Anmeldevorgang kann bis zu 2 Minuten dauern.

- Wenn der Anmeldevorgang korrekt durchgeführt worden ist (Subscription accepted), ist das Telefon funktionsbereit, das Symbol Funksignal wird angezeigt.
- Wenn die Anmeldung nicht erfolgreich war, schlägt der Apparat Ihnen vor, die Anmeldung zu wiederholen.

Die Verwendung des DECT-Telefons im GAP-Modus kann zu Funktionsbegrenzungen führen, für die keine Garantieansprüche akzeptiert werden. Während der Registrierungsphase erzwingt der Handapparat zur Verbesserung der Sicherheit und zur Optimierung der Registrierung in einer Umgebung mit mehreren Systemen eine akzeptable Mindestsignalstärke, die für eine Registrierung bei einer Basisstation erforderlich ist. Um diese Bedingungen zu erfüllen, wird empfohlen, die Registrierung an einem Ort durchzuführen, wo die Basisstation in einem Bereich von 20 m direkt sichtbar ist. Wenn die Basisstation nicht sichtbar ist, muss der Bereich verkleinert werden. Während der Registrierungsphase in einer Umgebung mit mehreren Systemen werden alle Systeme ohne Priorität gescannt. Ein System wird ausgewählt, wenn die Signalstärke über einem bestimmten Niveau liegt und die Registrierung erfolgreich war.

8.2 Anmelden des DECT-Telefons an anderen Systemen

Das Telefon kann bei maximal 4 Systemen angemeldet werden.

Anmerkung: Der Eintrag 1 ist in der Regel für die Benutzung in Ihrem ALE International-Hauptsystem reserviert. Benutzen Sie die anderen Speicherplätze für die Anmeldung des Telefons in anderen Systemen (ALE International oder andere).

8.2.1 Wenn Sie eine neue Anmeldung durchführen wollen, wenn das Telefon schon auf einem oder mehreren Systemen deklariert ist, gehen Sie wie folgt vor:

1. Bereiten Sie Ihr System auf die Anmeldung vor (siehe Installationsanleitung Ihres Systems oder wenden Sie sich an den Verwalter Ihrer Anlage).	
2. Wenn das System bereit ist:	
	• Zugriff auf das MENÜ.
	• <i>Installieren</i>
	• <i>Anmelden</i>
	• PIN-Code eingeben. • Bestätigen.
	• Auswählen eines Systems.
	• PARK-Code eingeben (nur eingeben, falls erforderlich). • Bestätigen.
	• Zugangscode eingeben (nur eingeben, falls erforderlich). • Bestätigen
	• Energiemodus wählen.
	• <i>Enhanced Security</i> • <i>Ja / Nein</i> Anrufe von verschlüsseltem zu unverschlüsseltem System werden angenommen (Ja) oder abgewiesen (Nein)
Starten der Anmeldung.	
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

- Wenn die Anmeldung erfolgreich war (Anmeldung akzeptiert), ist das DECT-Telefon betriebsbereit, und das Icon für den Empfangsbereich wird angezeigt.
- Wenn die Anmeldung nicht erfolgreich war, schlägt der Apparat Ihnen vor, die Anmeldung zu wiederholen.
- Abhängig von der Art des vorliegenden Systems kann die Anmeldung des Telefons einen oder mehrere Arbeitsgänge erfordern.

Während der Registrierungsphase erzwingt der Handapparat zur Verbesserung der Sicherheit und zur Optimierung der Registrierung in einer Umgebung mit mehreren Systemen eine akzeptable Mindestsignalstärke, die für eine Registrierung bei einer Basisstation erforderlich ist. Um diese Bedingungen zu erfüllen, wird empfohlen, die Registrierung an einem Ort durchzuführen, wo die Basisstation in einem Bereich von 20 m direkt sichtbar ist. Wenn die Basisstation nicht sichtbar ist, muss der Bereich verkleinert werden.

Während der Registrierungsphase in einer Umgebung mit mehreren Systemen werden alle Systeme ohne Priorität gescannt. Ein System wird ausgewählt, wenn die Signalstärke über einem bestimmten Niveau liegt und die Registrierung erfolgreich war.

8.2.2 Wahl des Telefonsystems

Ihr DECT-Telefon kann für den Betrieb auf 5 verschiedenen DECT-Systemen (ALE International oder GAP) programmiert werden.

	• Zugriff auf das MENÜ
	• <i>Installieren</i>
	• <i>Netzwerk wählen</i>
	• Auswählen des gewünschten Eingangs (der gewählte Eingang wird durch die Optionsschaltfläche mit einem Punkt in der Mitte angezeigt).
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

Diese Wahl wird selbst nach dem Ausschalten und der erneuten Inbetriebnahme des DECT-Telefons beibehalten. Wenn ein bestimmtes System gewählt wurde (SYSTEM...), wird seine Verwendung erzwungen. Diese Wahl muss also geändert werden, wenn Sie ein anderes System benutzen wollen. Die Wahl 'Autom. Auswahl' ermöglicht die automatische Anbindung des DECT-Telefons, wenn es in den Empfangsbereich des Systems eintritt. Wenn die im DECT-Telefon programmierten Systeme gemeinsame Empfangsbereiche haben, erfolgt eine Positionierung auf dem zuerst gefundenen System.

9 DECT-Telefon im GAP-Modus benutzen

Je nach Telefonsystems des Unternehmens können Sie das Telefon mit einer IBS- oder IP-Dect-Funkbasisstation verbinden. Manche Funktionen hängen vom Typ der verbundenen Funkbasisstation ab. Bei Verbindung mit einer IP-Dect-Funkbasisstation sind einige Funktionen wie z. B. Konferenzschaltung nicht verfügbar.

Ihr DECT-Telefon entspricht der GAP-Norm und kann im vereinfachten Modus auf einem anderen DECT/GAP-System benutzt werden (anderer privater Apparat oder Privatanschluss). Sofern keine anderen Angaben gemacht werden, entsprechen die im Folgenden beschriebenen Betriebsarten den Möglichkeiten, die das DECT-Telefon im Zusammenhang mit den obligatorischen Funktionen Ihres fest installierten GAP-Systems bietet.

Automatische Umschaltung der Funkzelle:

Mit dieser Funktion des DECT-Telefons können Sie von einem Empfangsbereich in einen anderen überwechseln, ohne die Verbindung zu unterbrechen. Diese Funktion hängt jedoch von dem fest installierten Telefon und seiner Möglichkeit ab, mehrere Empfangsbereiche zu verwalten.

Rolle des Displays:

Erfolgt ein Anruf vom DECT-Telefon, so erscheint die gewählte Nummer auf dem Display. Wenn Sie einen Anruf erhalten, erscheint am Display die Nummer des Anrufers, sofern das System diese Funktion verwaltet.

Damit können jedoch Funktionsbeschränkungen verbunden sein, für die jeder Gewährleistungsanspruch ausgeschlossen ist.

9.1 Leistungsmerkmale und Funktionen Ihres Telefons

9.1.1 Telefonbeschreibung



①



- Anruf annehmen.
- Lang drücken (Funktion ist systemabhängig): Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen oder Wahlwiederholungsliste aufrufen.
- Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln).

②



- Rufton ausschalten.
- Auflegen.
- Langer Tastendruck: Telefon einschalten / Telefon ausschalten.

③



- Zurückkehren zum vorherigen Menü.
- Löschen eines Zeichens.
- Löschen eines ganzen Feldes.

④



- Kurz drücken: Zurück zur Startseite.
- Langer Tastendruck: Verriegeln/Entriegeln der Tastatur.

⑤



- Zugriff auf das MENÜ.
- Bestätigen.
- Navigieren in den Menüs.

⑥



- Zugriff auf das persönliche oder das Unternehmensverzeichnis.
- Im Ruhezustand: Auf Rufton- und Vibrationseinstellung zugreifen.
- Im Kommunikationsmodus: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren.
- Im Ruhezustand: Zugriff auf das Anrufprotokoll.
- Im Kommunikationsmodus: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.



- ⑦
 - Dient dem Versenden von DTMF-Signalen während eines Gesprächs mit einer anderen Person.
 - Dient dem Halten eines ersten Gesprächs, während Sie ein zweites führen.
 - Grün leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku ist voll aufgeladen.
 - Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen.
 - Orange blinkt langsam: Telefonereignis wie ungelesene Nachricht, entgangener Anruf usw.
- ⑧ Status-LED
 - Orange blinkt schnell: Eingehender Anruf.
 - Rot blinkt: Außerhalb des Abdeckungsbereichs.
 - Blinkt, wenn sich das Gerät auf der Ladestation befindet und hat dieselbe Bedeutung wie wenn sich das Telefon nicht auf der Ladestation befindet, allerdings mit dem Unterschied, dass die gelb blinkende LED je nach Ladezustand zwischendurch rot oder grün wird.
- ⑨
 - Kurz drücken: Zum Erhöhen der Ruftonlautstärke während eines eingehenden Anrufs (4 Schritte) oder Heraufregeln der Lautsprecherlautstärke während eines Gesprächs (8 Schritte).
 - Langer Tastendruck während des Gesprächs: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.
- ⑩
 - Kurz drücken: Zum Verringern der Ruftonlautstärke während eines eingehenden Anrufs (4 Schritte) oder Herunterregeln der Lautsprecherlautstärke während eines Gesprächs (8 Schritte).
 - Langer Tastendruck: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren.
- ⑪
 - 3,5mm-Anschluss für Headset und Wartung.
- ⑫
 - Clip zum Einhaken des Telefons an einem Gürtel. Der Clip kann entfernt und gegen die im Lieferumfang enthaltene Abdeckung am Telefon ausgetauscht werden.
- ⑬
 - USB-Buchse zum Laden des Akkus.
- ⑭
 - Diese Taste drücken, um die Displaybeleuchtung einzuschalten, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet.

9.1.2 MENÜ-Symbole

Das MENÜ ist über den Begrüßungsbildschirm zugänglich, wenn Sie dort die Menütaste betätigen.



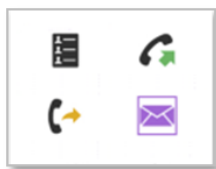
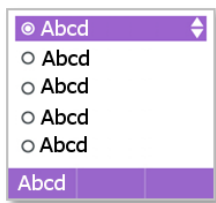
Es ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Systems. Alle Symbole werden im nicht ausgewählten Zustand beschrieben. Ausgewählte Symbole werden violett angezeigt.

	Nachricht: Einsehen und Versenden von Sprach- und Textnachrichten.
	Anrufprotokoll: Zugriff auf das Anrufprotokoll.
	Kontakte: Verwalten Ihres persönlichen Verzeichnisses und Zugriff auf das Telefonbuch des Unternehmens.
	Einstell: Zugriff auf allgemeine Einstellungen wie Datum und Uhrzeit, Sprache, Sparbetrieb, Tastenprogrammierung usw.
	Rufton: Zugriff auf Klingel- und Tastenton sowie Warneinstellungen.
	Kalender: Zugriff auf den Kalender.

9.1.3 Verbindungssymbole

	Telefonieren.
	Einen Anruf empfangen.
	Auflegen.
	Hörmuschel- und Lautsprecherpegel.

9.1.4 Zugriff zum MENÜ und Navigation

Zugriff auf das Menü.	 Drücken Sie auf die Taste für den Menüzugriff.	
Eine Funktion im MENÜ auswählen.	 Verwenden Sie die Navigationstasten und drücken Sie auf die Taste 'OK', um eine Funktion auszuwählen.	
Navigieren innerhalb einer Funktion.	 Sie können innerhalb der Funktion durch die verschiedenen Bezeichnungen navigieren Drücken Sie auf die Taste 'OK', um Ihre Auswahl zu bestätigen.	
	ODER	
	 Innerhalb der Funktion können Sie sich horizontal zwischen den verschiedenen Icons bewegen Drücken Sie auf die Taste 'OK', um Ihre Auswahl zu bestätigen.	

9.2 Einen Anruf tätigen

	• Wählen.
	• Anruf starten.
› Sie führen ein Gespräch.	
	• Auflegen.

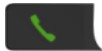
9.3 Einen Anruf empfangen

Ein Anruf kommt an.	
	Anruf annehmen.
	Abschalten des Ruftons: Drücken Sie auf die Taste Auflegen, wenn Ihr Telefon klingelt: Sie können trotzdem noch den Anruf annehmen.
Sprechen.	
	Auflegen.

9.4 Anruf über Ihre individuellen Kurzwahlziele

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	
	Kontakte	
	Auswählen des Namens der Person, die Sie anrufen möchten.	
	Anruf starten.	

9.5 Wiederholung der zuletzt gewählten Nummer (WW)

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	 Langer Tastendruck
	Gewählt	
	Wählen Sie die Nummer aus der Liste aus.	
	Anruf starten.	

9.6 Anrufprotokoll

		Schnellzugriff:
	Zugriff auf das MENÜ.	
	Anruflist.	
	 Alle Anrufe.  Eingehende Anrufe.  Ausgehende Anrufe.  Entgangene Anrufe.	

9.6.1 Verwalten des Anrufprotokolls

	Wählen Sie einen Eintrag.
	<i>Rufen</i> Anrufen des Kontakts.
	<i>Zeigen</i> Öffnen Sie das Protokoll.
	<i>Mehr</i> <i>Details</i> Öffnen Sie das Protokoll. <i>Kontakt sichern</i> Falls die Person nicht in Ihrem lokalen Verzeichnis enthalten ist, können Sie sie als neuen lokalen Kontakt speichern. <i>Zu Kontakt hinzu</i> Nummer zu vorhandenem lokalen Kontakt hinzufügen. <i>Vor Anruf bearb.</i> Nummer vor dem Anruf anzeigen. <i>Eintrag löschen</i> Ausgewählten Eintrag aus dem Anrufprotokoll löschen. - Alle Eintr. löschen Gesamtes Anrufprotokoll löschen.

9.7 DTMF-Signale senden

Während einer Verbindung müssen Sie bisweilen Codezeichen in MFV senden (zum Beispiel an einen Sprachserver, eine automatische Vermittlung oder einen fernabgefragten Anrufbeantworter): Gehen Sie dafür folgendermassen vor:

	Drücken Sie auf die Sterntaste (lang drücken).
--	--

9.8 Einfügen eines Flashs

Die Flashfunktion (Rückfrage) ist notwendig, um andere Funktionen zu aktivieren, beispielsweise bei der Übergabe eines Gesprächs an einen anderen Apparat. Um einen Flash einzufügen:

- Drücken Sie auf die Taste 0 (lang drücken).

9.9 Persönliches Adressbuch programmieren

Ihr Verzeichnis kann bis zu 12 Nummern enthalten (09, *, #).

		Schnellzugriff:
	• Zugriff auf das MENÜ.	
	• Kontakte	

9.9.1 Neuen Kontakt hinzufügen

	• Mehr
	• Neuer Kontakt • Bestätigen.
	• Name:
	• Eingabe des Namens (max. 10 Buchstaben). • Bestätigen.
	• Art des Kontakts auswählen Geschäftlich: / Mobil: / Privat:
	• Nummer eingeben. • Bestätigen.
	• Speich.
	• Ja
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

Den Namen eingeben: Die Tasten der Zifferntastatur sind zugleich mit Buchstaben belegt, die Sie durch kurz aufeinander folgende Tastendrucke auf den Bildschirm holen. Beispiel: 2 mal schnell die Taste 8 drücken führt zur Anzeige des Buchstabens 'U'. Wenn Sie eine Pause in die Nummer einfügen möchten: drücken Sie einmal lang auf die Taste 1 (lang drücken). Um eine spezifische Unterbrechung einzufügen, drücken Sie auf die Taste 0 (lang drücken).

9.9.2 Einen Kontakt ändern

	Eintrag auswählen, der geändert werden soll.
	Bearb.
	Eintrag auswählen, der geändert werden soll.
	- Namen ändern. - Bestätigen.
	- Ändern der Nummer. - Bestätigen.
	Speich.
	Ja
	Rückkehr in den Ruhezustand.

 Um ein Zeichen zu löschen, verwenden Sie die Taste löschen (kurz drücken) Um ein mit Zeichen gefülltes Feld zu löschen, halten Sie die Löschtaste (lang) gedrückt.

9.9.3 Löschen eines Eintrags

	- Wählen Sie den zu löschenden Kontakt aus. - Bestätigen.
	Kontakt löschen - Bestätigen.
	Ja
	Rückkehr in den Ruhezustand.

Zum Löschen aller Kontakte folgendes auswählen: Kontakte löschen

9.10 Persönliche Gestaltung und Einstellung Ihres DECT-Telefons

9.10.1 Auswahl der Melodie:

	Zugriff auf das MENÜ.
	Rufton
	Rufton ext. Anruf / Rufton int. Anruf - Bestätigen.
	- Auswählen der gewünschten Melodie (Sie können den Klingelton wiedergeben/anhalten und auswählen.). - Bestätigen.
	Rückkehr in den Ruhezustand.

9.10.2 Einstellen der Lautstärke des Klingeltons

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Rufton
	• Ruftonlautstärke • Bestätigen.
	• Lautstärke erhöhen / verringern. • Bestätigen.
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

9.10.3 Sprache auswählen:

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Einstellungen
	• Sprachen • Auswählen der gewünschten Sprache. • Bestätigen.
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

9.10.4 Sonstige Funktionen

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Rufton
	• Vibr./Rufton › Der Vibrationsalarm/Ruftonmodus kann je nach Bedarf angepasst werden. • Tastenton › Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Tastentöne. • Bestätigungston › Zum Aktivieren oder Deaktivieren eines Signals beim Bestätigen einer Aktion. • Abdeckungston › Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Abdeckungswarnung. • Ladesignal › Zum Aktivieren oder Deaktivieren einer Warnung beim Laden des Telefons. • Batteriewarnung › Zum Aktivieren oder Deaktivieren des akustischen Signals bei niedriger Akkukapazität. • Rufton steigend › Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des aufsteigenden Ruftons (Progressiver Rufton). • Headset-Modus › Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des Headset-Modus.
	• Bestätigen.
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

	• Zugriff auf das MENÜ.
	• Einstellungen.
	• Economy Modus › Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des Energiesparmodus Bei aktiviertem Energiesparmodus passt das Mobilteil seine Funkleistung entsprechend seinem Abstand zur Basis an. Je kleiner der Abstand, desto geringer die Funkstrahlung. Dadurch wird Akkuleistung gespart. • Sicherheit › Um ein Zeitlimit für die Auslösung der automatischen Tastensperre zu aktivieren oder zu deaktivieren, ändern Sie den Pincode für die Tastensperre oder sperren Sie die Funktionstaste. • Mobilteilname › Zum Eingeben eines Namens für das Mobilteil. • Auf Standardwert › Zum Zurücksetzen der Einstellung und Wiederherstellen der Standardeinstellungen. • Status › Zum Abrufen der Softwareversion des Telefons. • Autom. Antwort › Zum Festlegen, wie eingehende Anrufe entgegengenommen werden sollen: Taste 'Abnehmen/Auflegen', beliebige Taste oder automatische Rufannahme. • Stilles Laden › Legen Sie fest, ob der Silent-Modus während des Aufladens des Telefons ein- oder ausgeschaltet sein soll. • Tasten 2 s halten › <i>Für Personen mit Behinderung kann die Wiederholrate bzw. Tasten-Verzögerung beim Drücken der selben Taste auf 2 Sekunden erhöht werden.</i>
	• Bestätigen.
	• Rückkehr in den Ruhezustand.

Diese Wahl wird selbst nach dem Ausschalten und der erneuten Inbetriebnahme des DECT-Telefons beibehalten. Wenn ein bestimmtes System gewählt wurde (SYSTEM...), wird seine Verwendung erzwungen. Diese Wahl muss also geändert werden, wenn Sie ein anderes System benutzen wollen. Die Wahl 'Autom. Auswahl' ermöglicht die automatische Anbindung des DECT-Telefons, wenn es in den Empfangsbereich des Systems eintritt. Wenn die im DECT-Telefon programmierten Systeme gemeinsame Empfangsbereiche haben, erfolgt eine Positionierung auf dem zuerst gefundenen System.

10 Zubehör

10.1 Gürtelclip

	Zum Lieferumfang gehört unter anderem ein Gürtelclip an der Rückseite des Telefons.
	Der Gürtelclip kann abgenommen und gegen die Abdeckung ausgetauscht werden, die in der Verpackung des neuen Telefons enthalten ist. • Gürtelclip eine Vierteldrehung nach links drehen. • Zum Abnehmen den Gürtelclip nach oben abziehen.
	Abdeckung wie in der Abbildung gezeigt anstelle des Gürtelclips anbringen. Die Abdeckung in die Rückseite des Telefons drücken, bis sie einrastet.

10.2 Die Ladegeräte

Das Telefonladegerät wird mit folgendem Zubehör geliefert:

	Eine Tischstation mit integriertem USB-Kabel zum Laden Ihres Telefons.
---	--

10.2.1 Laden des Telefons in der Tischstation

	Setzen Sie das Telefon auf die Station. Schließen Sie das USB-Kabel an eine 5-V-Buchse (AC/DC-Adapter, Computer, ...) an. Der AC/DC-Adapter ist nicht im Lieferumfang des Telefons enthalten. Bitte fragen Sie Ihren Anbieter nach einem empfohlenen AC/DC-Adapter.
---	---

- **Aufladen des Akkus mit einem USB-Kabel**

Ihr Set enthält kein Stand-Alone-USB-Kabel.



USB-Kabel den USB-Anschluss des Telefons anschließen. Das andere Ende des USB-Kabels am Netzteil oder einem USB-Anschluss anschließen.

Die Ladezeit ist abhängig von der Stromquelle, an die das USB-Kabel angeschlossen ist (Computer, AC/DC-Adapter, ...). Die Ladezeit des Akkus beträgt normalerweise weniger als 3 Stunden. Die Ladezeit ist abhängig von der Stromquelle, an die das USB-Kabel angeschlossen ist (Computer, AC/DC-Adapter, ...).

10.3 Netzteil (optional)



Netzteil bestehend aus Gehäuse und separat anzubringendem Steckerkopf.

Merkmale des Adapters

- Eingang: 100/240 V - 50/60 Hz.
- Ausgang: 5V - 1A.

Die Steckdose für die Ladestation muss sich in deren Nähe befinden und leicht zugänglich sein, um als Trennvorrichtung dienen zu können.

10.4 Einsetzen des Akkupacks

10.4.1 Autonomie Ihres DECT-Telefons

Ihr Telefon befindet sich in der abgedeckten Funkfläche im Ruhezustand.	Max. 200 Stunden.
Sie führen durchgehend Gespräche.	Bis zu 20 Stunden bei aktiviertem Energiesparmodus bzw. 17 Stunden bei nicht aktiviertem Energiesparmodus.

10.4.2 Erstes Laden

Stellen Sie das DECT-Telefon in die Ladestation.



Das Akku-Icon blinkt.



Der Akku wird geladen.

Ein Akku erreicht seine optimale Leistungsfähigkeit erst nach etwa zehn Entladungen und Nachladungen. Akkus enthalten Schadstoffe und müssen daher im Spezialmüll entsorgt werden.

10.4.3 Ladezustand des Akkus



> 66%



33% - 66%



10% - 33%



< 10%

10.5 Kopfhörer / externes Mikro

An der Seite des Telefons befindet sich eine 3,5 mm-Buchse für den Anschluss eines Kopfhörers oder eines externen Mikrofons. Wenn Sie Informationen zu den verschiedenen Kopfhörermodellen wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

10.6 Reinigen Ihres DECT-Telefons

Ihr DECT-Telefon erfordert keine besondere Pflege. Sollte jedoch eine Reinigung erforderlich sein, benutzen Sie einen weichen feuchten Lappen.

Reinigen Sie die Oberfläche des Telefons mit einem geeigneten Reinigungsmittel.

10.7 Transportieren und Schützen Ihres DECT-Telefons

Damit Sie Ihr DECT-Telefon nicht verlieren, sollten Sie sich daran gewöhnen, es mit dem Clip an Ihrem Gürtel zu befestigen. Sie können es ebenfalls in einer Schutztasche unterbringen.

Es stehen verschiedene Schutztaschenmodelle zur Verfügung. Wenden Sie sich an Ihren Installateur. Bei einer Verwendung in industrieller Umgebung (Staub, Metallspäne, Dämpfe, Sturzgefahr) sollten Sie Ihr DECT-Telefon unbedingt in einer speziellen Schutztasche unterbringen. Für eine Verwendung des DECT-Telefons mit einer Schutztasche den Gürtel-Clip abnehmen.

11 Konformitätserklärung

Dieses Gerät nutzt je nach Region einen unterschiedlichen DECT-Frequenzbereich: 1.880 MHz - 1.900 MHz in Europa, 1.920 - 1.930 MHz in den USA/Kanada, 1.910 - 1.930 MHz in Lateinamerika, 1.910 - 1.920 MHz in Brasilien. Die äquivalente isotrope Strahlungsleistung an der Antenne beträgt (je nach Land) weniger als 110 mW oder 250 mW.

EUROPA

Dieses Gerät entspricht den wesentlichen Anforderungen der Radio Equipment Directive (RED) 2014/53/EU und der Richtlinie 2011/65/EG (ROHS).

Die Konformitätserklärung wird auf Anfrage zur Verfügung gestellt von:

ALE International 32 avenue Kléber – 92700 Colombes, France
ebg_global_supportcenter@al-enterprise.com

USA und KANADA

Telefonhörer: Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Vorschriften und die Vorschrift RSS von Industry Canada (FCC ID: T7HCT8111 IC: 4979B-CT8111). Dieses Gerät erfüllt Teil 68 der FCC-Vorschriften sowie Teil V der Vorschrift IC CS-03 von Industry Canada. Die ACTA-Registrierungsnummer lautet: T7HW4NANCT8111.

Die Ladegeräte: Dieses Gerät erfüllt die Bedingungen von Teil 15 der FCC-Vorschriften und die Vorschrift ICES-003 von Industry Canada.

Der Betrieb des Geräts unterliegt den beiden folgenden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen und (2) das Gerät muss störfest gegen aufgenommene Störungen sein, auch gegen solche Störungen, die unerwünschte Betriebszustände verursachen könnten.

Belastung durch Funkfrequenzsignale.

Das Gerät ist so konstruiert und hergestellt, dass es die SAR (Specific Absorption Rate)-Funkübertragungsgrenzwerte, die von den verschiedenen betroffenen Ländern festgelegt wurden, nicht überschreitet. Der gemessene SAR-Wert liegt bei 0,102 W/kg (der global akzeptierte Maximalwert liegt bei 1,6 W/kg).

Benutzeranleitungen

Benutzen Sie den Hörer nur in Bereichen mit einer Temperatur zwischen -10° C und +40° C. Laden Sie keine Akkus, wenn die Umgebungstemperatur über 40° C oder unter 5° C liegt. Dieses Gerät ist Hörgerätekompatibel (HAC Hearing Aid Compatible).

Schutz vor akustischer Überlastung

Der maximale Schalldruckpegel des Mobilteils entspricht den Standards in Europa, den Vereinigten Staaten und Australien.

EU-Richtlinie 2003/10/EG zu Lärm am Arbeitsplatz

Der Ruftön trägt zur allgemeinen täglichen Geräuschbelastung bei. Um die Lautstärke zu verringern, wird Folgendes empfohlen: Einstellung verringern, progressiven Ruftön programmieren.



Entsorgung

Defekte Geräte müssen an einer Sammelstelle für Elektronikmüll abgegeben werden.
Defekte Akkus müssen an einer Sammelstelle für chemischen Abfall abgegeben werden.

Zugehörige Dokumentation

Die Benutzerdokumentation sowie diese Sicherheitshinweise und behördlichen Vorgaben stehen auf der folgenden Website in weiteren Sprachen zur Verfügung:

<https://www.al-enterprise.com/products>.

Der Name Alcatel-Lucent und das Logo sind Marken von Nokia, die unter Lizenz von ALE verwendet werden. Um sich über die Marken der Landesgesellschaften der ALE Holding zu informieren, besuchen Sie: <https://www.al-enterprise.com/de-de/rechtliches/marken-urheberrecht>. Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Änderungen der hierin enthaltenen Informationen behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Keine Gesellschaft, weder die einzelnen Landesgesellschaften noch die ALE Holding, übernimmt Verantwortung für die Richtigkeit der hier enthaltenen Informationen.

© 2020 ALE International. Alle Rechte vorbehalten. www.al-enterprise.com/de-de.

Telefonbeschreibung



- ①
 - Anruf annehmen.
 - Lang drücken (Funktion ist systemabhängig): Zuletzt gewählte Nummer erneut wählen oder Wahlwiederholungsliste aufrufen.
 - Wechsel von einem Gesprächspartner zum anderen (Makeln).
 - Rufton ausschalten.
 - Auflegen.
 - Langer Tastendruck: Telefon einschalten / Telefon ausschalten.
- ②
 - Zurückkehren zum vorherigen Menü.
 - Löschen eines Zeichens.
 - Löschen eines ganzen Feldes.
- ③
 - Kurz drücken: Zurück zur Startseite.
 - Langer Tastendruck: Verriegeln/Entriegeln der Tastatur.
- ④
 - Zugriff auf das MENÜ.
 - Bestätigen.
 - Navigieren in den Menüs.

- ⑥
 - Kurz drücken: Auf das Firmenadressbuch zugreifen.
 - Langer Tastendruck: Abfrage der Rufnummer und des Namens.
- ⑦
 - Im Kommunikationsmodus: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren. Im Ruhezustand ist dieser Taste keine Funktion zugeordnet.
- ⑧
 - Im Ruhezustand
 - Kurz drücken: Auf Rufton- und Vibrationseinstellung zugreifen.
 - Langer Tastendruck: Aktivieren/Deaktivieren der Vibrationsfunktion.
- ⑨
 - Im Kommunikationsmodus: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.

- ⑦
 - Langer Tastendruck (Funktionen sind systemabhängig): Auf persönliche Kurzwahl zugreifen / Während eines Gesprächs auf MFV-Funktion zugreifen.
 - GAP-Modus: Während eines laufenden Gesprächs können Sie ein zweites Gespräch beginnen.

- ⑧ Status-LED
 - Grün leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku ist voll aufgeladen.
 - Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen.
 - Orange blinkt langsam: Telefonereignis wie ungelesene Nachricht, entgangener Anruf usw.
 - Orange blinkt schnell: Eingehender Anruf.
 - Rot blinkt: Außerhalb des Abdeckungsereichs.
 - Blinkt, wenn sich das Gerät auf der Ladestation befindet und hat dieselbe Bedeutung wie wenn sich das Telefon nicht auf der Ladestation befindet, allerdings mit dem Unterschied, dass die gelb blinkende LED je nach Ladezustand zwischendurch rot oder grün wird.

- ⑨
 - Kurz drücken: Zum Erhöhen der Ruftonlautstärke während eines eingehenden Anrufs (4 Schritte) oder Heraufregeln der Lautsprecherlautstärke während eines Gesprächs (8 Schritte).
 - Langer Tastendruck während des Gesprächs: Lautsprecher aktivieren/deaktivieren.
- ⑩
 - Kurz drücken: Zum Verringern der Ruftonlautstärke während eines eingehenden Anrufs (4 Schritte) oder Herunterregeln der Lautsprecherlautstärke während eines Gesprächs (8 Schritte).
 - Langer Tastendruck: Stummschaltung aktivieren/deaktivieren.
- ⑪
 - 3,5mm-Anschluss für Headset und Wartung.
- ⑫
 - Clip zum Einhängen des Telefons an einem Gürtel. Der Clip kann entfernt und gegen die im Lieferumfang enthaltene Abdeckung am Telefon ausgetauscht werden.
- ⑬
 - USB-Buchse zum Laden des Akkus.
- ⑭
 - Diese Taste drücken, um die Displaybeleuchtung einzuschalten, wenn sich das Telefon im Ruhezustand befindet.

Laden des Akkus

Laden des Telefons in der Tischstation.

Setzen Sie das Telefon auf die Station.

Schließen Sie das USB-Kabel an eine 5-V-Buchse (AC/DC-Adapter, Computer, ...) an.

Der AC/DC-Adapter ist nicht im Lieferumfang des Telefons enthalten. Bitte fragen Sie Ihren Anbieter nach einem empfohlenen AC/DC-Adapter.

Aufladen des Akkus mit einem USB-Kabel

Ihr Set enthält kein Stand-Alone-USB-Kabel. USB-Kabel den USB-Anschluss des Telefons anschließen. Das andere Ende des USB-Kabels am Netzteil oder einem USB-Anschluss anschließen...

Status-LED

Leuchtet grün: Das Telefon befindet sich im Ladegerät (oder ist über das USB-Kabel angeschlossen) und der Akku ist vollständig aufgeladen.

Rot leuchtet dauerhaft: Das Telefon befindet sich auf der Ladestation und der Akku wird geladen.

Laden Sie Ihr DECT-Telefon regelmässig. Das DECT-Telefon kann während des Ladens ein- oder ausgeschaltet sein. Wenn das DECT-Telefon mehrere Wochen lang nicht verwendet wird und nicht in dem Ladegerät verbleiben soll, den Akku herausnehmen und getrennt aufbewahren.

Die Ladezeit ist abhängig von der Stromquelle, an die das USB-Kabel angeschlossen ist (Computer, AC/DC-Adapter, ...). Die Ladezeit des Akkus beträgt normalerweise weniger als 3 Stunden. Die Ladezeit ist abhängig von der Stromquelle, an die das USB-Kabel angeschlossen ist (Computer, AC/DC-Adapter, ...).

Status-Symbole

Die Status-Symbole befinden sich auf dem Begrüssungsbildschirm und informieren Sie über den Zustand des DECT-Telefons.

	Ladezustand des Akkus (> > >).
	In charge (Icon blinkt).
	Empfangene Voicemail-Nachrichten und Texte für Rückrufanforderungen sowie unbeantwortete Anrufe.
	Termin programmiert.
	Rufumleitung aktiviert.
	Vibrationsmodus aktiviert.
	Rufton aktiviert.
	Rufton deaktiviert.
	Qualität des Funkempfangs - Normal-Mod.
	Qualität des Funkempfangs - 50mW Power.
	Lautsprecher ein (im Gespräch).
	Stummschaltung ein (im Gespräch).
	Energiesparmodus aktiviert und aktiv (grün).
	Energiesparmodus aktiviert (grau).

In den Info-Feldern, die angezeigt werden, wenn Sie den Navigator am Begrüssungsbildschirm verwenden, erhalten Sie genauere Informationen über die Status-Symbole:



MENÜ-Symbole

Das MENÜ ist vom Begrüssungsbildschirm aus durch Drücken auf die Taste OK zugänglich. Es ermöglicht den Zugriff auf alle Funktionen des Systems. Alle Symbole werden im nicht ausgewählten Zustand beschrieben. Ausgewählte Symbole werden violett angezeigt.

	Verzeichnisse: Verwalten Ihres persönlichen Verzeichnisses und Zugriff auf das Telefonbuch des Unternehmens.
	Wahlwiederholung Rückruf der zuletzt gewählten Nummer.
	Anrufprotokoll (GAP-Modus).

	Anrufe an eine andere Nummer umleiten.
	Einsehen und Versenden von Sprach- und Textnachrichten.
	Entgegennehmen eines für einen anderen Apparat bestimmten Anrufs.
	Programmieren einer Uhrzeit, zu der Sie angerufen werden möchten.
	Apparat sperren/entsperren.
	Zugriff auf die Dienstkonfiguration des Mobilteils (Zuordnung, Anrufüberlauf, Passwort, Name, Rufnummer usw.).
	Zugriff auf die allgemeinen Einstellungen des Telefons (Tastenton, Energiesparmodus, Ladegerätwarnung, Programmierung der Tasten F1 und F2 usw.).
	Sprachauswahl (GAP-Modus).
	Klingeltoneinstellung (GAP-Modus).

Verbindungssymbole

	Telefonieren.
	Einen Anruf empfangen.
	Gehaltener Anruf.
	Zugriff auf die Verzeichnisse.
	Verbinden des Gesprächs an eine andere Nebenstelle.
	Mehrfrequenzwahl (MFV).
	Konferenz einrichten.
	Umleiten Ihrer Anrufe auf Ihren Sprachspeicher / Voicemail.
	Parken eines externen Gesprächs.
	Anrufdauer und ggf. Anrufkosten (systemabhängig).
	Zusätzliche Optionen (Funktionen sind systemabhängig).

Funktionen

Anruf annehmen.	
Wahlwiederholung (lange drücken).	
Verbindung herstellen.	
Zwischen zwei abgehenden Anrufen wechseln.	
Anruf ignorieren.	
Anruf beenden.	

Über Ihr persönliches Adressbuch anrufen. Per Namenwahl anrufen (Adressbuch des Unternehmens). Programmieren der individuellen Kurzwahl (Ind. Kurzwahl).	
Anruf aus Anrufprotokoll (Alle eingehenden, ausgehenden, entgangenen oder nicht angenommenen Anrufe werden im Anrufprotokoll angezeigt).	
Entgangene externe Anrufe abrufen.	
Entgangene interne Anrufe abrufen.	
Textnachrichten abrufen. Textnachrichten senden.	
Voice-Mailbox abfragen. Übermittlung einer Nachricht an ein Ziel/eine Durchsageliste.	
Anrufe an eine andere Nummer umleiten.	
Anrufe an die Voice-Mailbox umleiten.	
Verschiedene Rufumleitungen.	
Automatische Nachricht bei Nichtannahme.	
Ruhe.	
Alle Umleitungen löschen.	
Ändern Ihres persönlichen Passworts.	
Sprachauswahl.	
Melodie wählen.	
Einstellen der Lautstärke des Klingeltons.	
Auf Rufton- und Vibrationseinstellung zugreifen.	
Ihre Telefonnummer.	
Programmieren einer Terminerinnerung.	
Sperren von Funktionen an Ihrem Endgerät.	
Definieren Sie eine Überlaufnummer. Eine zugehörige Nummer definieren.	
Auf das Menü mit den Hörereinstellungen zugreifen (Geräteinfo, Warnung Reichwei., Sicherheit, ...).	